

RS OGH 1979/5/25 8Ob42/79, 8Ob176/79, 8Ob98/79, 8Ob189/80, 2Ob259/82, 8Ob45/87, 2Ob220/02w, 2Ob142/0

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.05.1979

Norm

ABGB §1304 BIIa

Rechtssatz

Bei der Verschuldensaufteilung zwischen alkoholisiertem Lenker und Mitfahrer ist davon auszugehen, dass der Lenker in erster Linie selbst seine Fahrtüchtigkeit zu beurteilen hat und die Verantwortung für seine Fahrgäste trägt. Eine höhere (und daher leichter erkennbare) Blutalkoholmenge wirkt sich daher nicht zugunsten des Lenkers aus.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 42/79
Entscheidungstext OGH 25.05.1979 8 Ob 42/79
Veröff: ZVR 1980/155 S 157 = SZ 52/84
- 8 Ob 176/79
Entscheidungstext OGH 27.09.1979 8 Ob 176/79
Auch; Veröff: ZVR 1980/259 S 271
- 8 Ob 98/79
Entscheidungstext OGH 13.09.1979 8 Ob 98/79
- 8 Ob 189/80
Entscheidungstext OGH 20.11.1980 8 Ob 189/80
nur: Bei der Verschuldensaufteilung zwischen alkoholisiertem Lenker und Mitfahrer ist davon auszugehen, dass der Lenker in erster Linie selbst seine Fahrtüchtigkeit zu beurteilen hat und die Verantwortung für seine Fahrgäste trägt. (T1)
- 2 Ob 259/82
Entscheidungstext OGH 14.12.1982 2 Ob 259/82
- 8 Ob 45/87
Entscheidungstext OGH 09.02.1988 8 Ob 45/87
Auch; Veröff: ZVR 1988/154 S 338
- 2 Ob 220/02w
Entscheidungstext OGH 19.12.2002 2 Ob 220/02w

Auch; nur T1

- 2 Ob 142/03a

Entscheidungstext OGH 26.06.2003 2 Ob 142/03a

Vgl; Beisatz: Auch einen Geschädigten, der sich vor Antritt der Fahrt durch Genuss von Alkohol außer Stande setzt, nachzuprüfen, ob er sich dem Lenker eines Kraftfahrzeuges anvertrauen darf, trifft ein Mitverschulden an dem ihm zugestoßenen Unfall, der durch die Trunkenheit des Lenkers herbeigeführt wurde. (T2)

- 2 Ob 283/06s

Entscheidungstext OGH 27.09.2007 2 Ob 283/06s

nur T1; Beisatz: Nur in besonders krassen Fällen, so etwa, wenn der Fahrgast den betrunkenen Lenker zum Fahrtantritt drängt und überredet, kann von gleichzeitigem Verschulden ausgegangen werden. (T3); Veröff: SZ 2007/148

- 2 Ob 42/08b

Entscheidungstext OGH 29.05.2008 2 Ob 42/08b

Vgl; Vgl Beis wie T3; Beisatz: Verschuldensteilung von 3 : 1 zugunsten des Mitfahrers, der die Fahrt mit dem erkennbar alkoholisierten Lenker angetreten hatte. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0027122

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.05.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at